

Förderbeitrag | Angebot für 40 Urner Primarschulklassen

Attraktive Schulreisen im eigenen Kanton

Die Dätwyler Stiftung lädt im Frühling/Sommer 2022 erstmalig in Zusammenarbeit mit Uri Tourismus bis zu 40 Urner Primarschulklassen ein, ihre Schulreise im eigenen Kanton durchzuführen.

Die Schulreise ist für die Schülerinnen und Schüler ein Höhepunkt im Schuljahr. Die Kinder und Jugendlichen verlassen ihr gewohntes schulisches Umfeld. Sie erleben dadurch ihre eigenen «Gspändli» und auch die Lehrpersonen ganz anders. Der Klassengeist wird gestärkt, der Zusammenhalt gefördert. Ein weiterer «Nebeneffekt» besteht darin, dass die Kinder den eigenen Kanton oder auch andere Regionen des Landes kennenlernen. Das Bundesgericht hat im Jahr 2018 entschieden, dass die Schulen die Kosten für Schulreisen, Schullager et cetera nicht mehr den Eltern weiterverrechnen dürfen. Schulische Aktivitäten sind durch die Schule zu finanzieren. Dadurch wurden in den Gemeinden, je nach Finanzkraft, die entsprechenden

Budgets reduziert. «Wir freuen uns, wenn viele Kinder eine Schulreise erleben, auf der sie vielleicht eine bisher unbekannte Ecke des Kantons Uri entdecken dürfen», sagt Susanne Döhnert, Geschäftsführerin der Dätwyler Stiftung. Der Stiftungsrat hat deshalb für die «Schulreise-Saison» 2022 einen Förderbeitrag gesprochen, um den Urner Primarschülerinnen und Primarschülern abwechslungsreiche Schulreisen anzubieten.

Organisiert und finanziert

Mit der Uri Tourismus AG hat die Dätwyler Stiftung eine Projektpartnerin gefunden, die sechs Schulreisen im Kanton Uri – davon drei Berg- und drei Seevarianten – zusammenstellte und so aufbereitete, dass die Lehrpersonen auf unkomplizierte Art und Weise eine Schulreise buchen können. Das Vorgehen ist ganz einfach: Die Lehrpersonen wählen online ihre gewünschte Reise und ihr Wunschdatum (inklusive zwei Verschiebe-

daten) aus, nehmen die Buchung vor und erhalten dann vor der Schulreise die Unterlagen mit allen Informationen und Tickets zugestellt. Auf der Homepage von Uri Tourismus (www.uri.swiss/schulreisen) oder via www.daetwyler-stiftung.ch/aktuell sind alle Informationen zu den Schulreisen und zum Vorgehen zu finden.

Die Organisation und die Koordination der Urner Schulreisen übernimmt Uri Tourismus, sämtliche Kosten für Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Begleitpersonen gehen zulasten der Dätwyler Stiftung. Die Verpflegung erfolgt

aus dem Rucksack. Falls die ÖV-Verbindungen ab dem Schulhaus ungünstig oder umständlich sind, besteht die Möglichkeit einer Extrafahrt für einzelne Schulklassen. Damit sich an demselben Tag nicht mehrere Klassen auf der gleichen Schulreise befinden, wird die Kapazität auf eine Schulklasse pro Termin und Schulreise limitiert.

Im März wurden die Lehrpersonen via Urner Schulblatt über das neue Schulreise-Angebot informiert. In nur kurzer Zeit waren bereits mehr als die Hälfte der 40 Angebote ausgebucht. Noch gibt es Klassen-Packages für den «Brätel-

plausch» im Reussdelta, für die Schiff- und Bahnreise nach Seelisberg, für die Panoramawanderung hoch über dem Urnersee oder für die Besteigung des Turms von Hospental. «Die Urner Schulreisen passen auch perfekt in die strategischen Überlegungen von Uri Tourismus, beschäftigen wir uns doch derzeit mit dem Thema «Auserschulische Lernorte», betont Diana Mattli von der Uri Tourismus AG. «Das Thema Schulreisen in Uri hat also durchaus Ausbaupotenzial und könnte auch bei ausserkantonalen Schulklassen Anklang finden.» (e)

Gratis mit der ganzen Klasse den Tierpark Goldau besuchen

Dank der Förderpartnerschaft zwischen der Dätwyler Stiftung und dem Tierpark Goldau können auch in diesem Jahr zehn Urner Schulklassen den Natur- und Tierpark Goldau kostenlos besuchen. Dieser Ausflug kann als Schulreise oder auch sonst im

Jahr durchgeführt werden. Wer ein Gratis-Klassenticket haben möchte, kann es unter Telefon 041 859 06 24 reservieren. Es gilt das Prinzip «first come – first served». Der Besuch lässt sich ergänzen mit einer Führung zum Schultarif von 60 Franken pro Stunde. (e)



Warum nicht die Schulreise im eigenen Kanton durchführen? Die Dätwyler Stiftung und Uri Tourismus bieten hierzu sechs verschiedene «Schulreise-Sorglos-Pakete» an.

FOTO: URI TOURISMUS AG; CHRISTIAN PERRET